

Ergebnisprotokoll der Zukunftswerkstatt „ÖPNV“ am 27.02.2003 in Birkenau

Themensammlung

Platz 1: Vernetzung, Vertaktung, Infrastruktur: 27 Wertungen

- Mehr Direktverbindungen bieten
- Bessere Ost-West-Verbindungen schaffen
- Wesentlich höheren Modal-split
- Takt OEG Weinheim-Birkenau schlecht
- Abgestimmte Fahrpläne anbieten
- Den Mobilitätsbedürfnissen der Bevölkerung entsprechen
- Durchgehende Verbindungen Wohnung-Arbeitsplatz anbieten
- Eine echte Alternative zum Auto sein
- Sich an Beispielen anderer Regionen orientieren
- Vertaktung des regionalen Ost/West-Verkehrs
- Vernetzt werden
- Zuverlässig und pünktlich sein
- Anschlüsse Bahn/Bus verbessern
- Bessere Anschlüsse für Weinheim haben
- Schneller sein
- Anschluß-Sicherung Schiene/Schiene/Bus
- Bei geringen Verspätungen Anschlusszüge warten lassen
- Busse als Zubringer zu den Bahnhöfen verstärkt einsetzen
- Auch an Ruftaxis denken
- Durch LNV organisiert
- RMV und VRN verbinden
- SPNV-Neuordnung Main-Neckar Bahn
- Durchgängige Verbindung Fürth z.B. nach Mannheim
- RE-Durchmesser-Linien als IR Ersatz
- SPV-Anbindung Weinheim/Bensheim/Rhein/Ruhr
- Mit Fernverkehr abgestimmt werden
- Länderübergreifend funktionieren
- Die Überwaldbahn auch reaktivieren
- Haltestellen-Konzept
- Mehr Haltepunkte anbieten
- Neue Haltepunkte für die Nebenbahnen

Diskussionspunkte der AG:

- Beispiel Karlsruhe: direkte Verbindung Land-Stadt realisiert
- OEG-Verbindung ins Weschnitztal
- Zug-Flügelung
- Wunsch nach durchgehender Zugverbindung, falls nicht direkt machbar: bessere Vertaktung
- RMV-RNV stärker miteinander verbinden
- Idee: Kreisverbindung schaffen, damit Anbindung Ruhrgebiet besser
- Verkehr in Nahverkehr organisieren mit Unterstützung Kreis
- Nebenbahnen mehr Haltestellen
- Überwaldbahn

Platz 2: Marketing, Information: 9 Wertungen

- Wartezeiten angenehmer gestalten
- Stärker den Freizeitverkehr berücksichtigen
- Nutzbar im Freizeitverkehr
- Abends verfügbar sein
- Attraktiver werden
- Ein besseres Image im Kreis bekommen
- Mehr ÖA betreiben
- Ein gutes Marketing haben
- Kostenlose ortsbezogene Fahrplanhefte für jeden Haushalt
- Den individuellen Ansprüchen besser Rechnung tragen
- Flexibler auf die Kundenwünsche reagieren

- Dem Publikum bessere Anreize geben attraktiver werden
- Besser bekannt gemacht werden
- MobiTicket Schüler
- Fahrplaninformation verbessern

Diskussionspunkte der AG:

Sieben Punkte:

1. Kundenwünsche abfragen
2. Infos über grundlegende Dinge verbessern
3. Anreize zur Nutzung/Umstieg schaffen (Bsp: MobiTicket, Freizeitnutzung)
4. Attraktivere Bahnhöfe/(Bauten/Aufenthalt)
5. Bessere PR
6. prof. Marketing, beim Kreis aufhängen, Vorbild Mobilitätszentrale
7. Kosten von Werbemaßnahmen private Busunternehmen einbeziehen

Platz 3: Schülerbeförderung: 8 Wertungen

- Schülerbeförderung von Weiher und Mörlenbach zur Langenbergschule verbessern
- Abfahrtszeiten Bus und Zug an Schulende koppeln
- Mehr Wert auf die Schülerbeförderung legen

Diskussionspunkte der AG:

- Schülerbeförderung soll den direkten Weg nehmen
- Entkopplung von Linie: punktgenaues Angebot
- Schulzentralen direkter anbinden
- Berufsverkehr-Schülerverkehr entzerren
- Absprache Schulanfangs- und Endzeiten
- Entzerrung der Spitzen (Ganztagschule)
- Rechtsrahmen lockern (Bestandsschutz)

Platz 4: Finanzen: 7 Wertungen

- Zuschüsse holen für Kreis von Land und Bund
- Vorhandene Ressourcen effektiver nutzen
- Effizienter durch Wettbewerb werden
- Ausschreibung und Wettbewerb

Platz 4: Organisation: 7 Wertungen

- Zweckverband für Neubaubahn als Infrastrukturunternehmer
- Wie auf der Insel Usedom organisiert sein
- Organisiert wie Karlsruhe werden

Platz 6: Stellenwert Verwaltung/Kreis: 3 Wertungen

- Mobilitätsmanager für den Kreis, der den Nahverkehrsplan umsetzt
- Direkt vom Kreis beeinflusst werden
- Durch kompetente Ansprechpartner im Kreis vertreten werden
- Einen Personalposten im Kreis haben
- Vom Kreis aktiver gestaltet werden
- Stärker über öffentliche Ausschreibung gestaltet werden

Platz 7: Komfort, Attraktivität: 3 Wertungen

- Attraktiveres Wagenmaterial einsetzen
- Kapazitäten der Bahnen und Busse an Fahrgastmenge anpassen
- Bus-Beschaffung, z.B. Niederflur
- Morgens total überfüllt, sonst leer
- Graffiti-Problem

Platz 8: ÖPNV im Geopark: 2 Wertungen

- Geopark: Herausforderung ÖPNV
- Zubringen zum Geopark werden